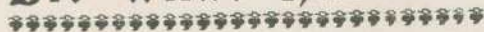


Die wilde Hummel.



Eine Erzählung für junge Mädchen
von Käthe van Becker. ❖ ❖ ❖ ❖



Preis eleg. geb.
Mk. 4.50.

Stuttgart. Verlag
von Levy & Müller.

Ueber diese beliebte Erzählung der Verfasserin von „Tante Aurores Erbin“ urtheilt die „Straßburger Post“ wie folgt: „Die wilde Hummel“ erinnert uns unwillkürlich an den „Trohtopf“, mit dem es sich bald der gleichen Beliebtheit erfreuen dürfte. „Die wilde Hummel“ ist ein lustiges Waldböglein, ein liebes Mädchen, das unter der nachsichtigen Bucht eines Vaters, der für ihre Natürlichkeit liebevolles Verständnis besitzt, aufgewachsen ist und nun in die strenge Schule ihrer Tante kommen soll, die es für die große Welt und die Gesellschaft präparieren will. Wie schwer es hält, dem Waldböglein die Flügel zu stutzen, und was dieses unter den Erziehungsversuchen selbst leidet, das ist mit guter Kenntnis des Herzens und der Gesellschaft ansprechend und mit viel Humor erzählt und zu einem allseitig befriedigenden Ende geführt, ohne daß unsere wilde Hummel dabei allzuviel von ihrer frischen Ursprünglichkeit einbüßt.“